KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Wiesweiler
AGS-Schlüssel: 33604104

Stichtag: 31.01.2014

Hauptwohnung gesamt: 403 Nebenwohnung gesamt: 32 Einwohner gesamt: 435
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 154

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	204	50,62	199	49,38	403	100
davon Ausländer	1	14,286	6	85,714	7	1,737
gemeldete Nebenwohnungen	18	56,25	14	43,75	32	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**51,034**	**213**	**48,966**	**435**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	3,226	13	3,226	26	6,452
10-19 Jahre	27	6,7	22	5,459	49	12,159
20-29 Jahre	19	4,715	17	4,218	36	8,933
30-39 Jahre	12	2,978	18	4,467	30	7,444
40-49 Jahre	28	6,948	32	7,94	60	14,888
50-59 Jahre	46	11,414	35	8,685	81	20,099
60-69 Jahre	31	7,692	23	5,707	54	13,4
70-79 Jahre	18	4,467	27	6,7	45	11,166
80-89 Jahre	10	2,481	10	2,481	20	4,963
90-99 Jahre	0	0	2	0,496	2	0,496
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**204**	**50,62**	**199**	**49,38**	**403**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,993	4	0,993	8	1,985
3-5 Jahre	4	0,993	4	0,993	8	1,985
6-15 Jahre	16	3,97	14	3,474	30	7,444
16-17 Jahre	7	1,737	7	1,737	14	3,474
18-20 Jahre	10	2,481	7	1,737	17	4,218
gesamt	**41**	**10,174**	**36**	**8,933**	**77**	**19,107**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,248	1	0,248	2	0,496
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,248	2	0,496	3	0,744
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,496	2	0,496	4	0,993
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,744	1	0,248	4	0,993
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,248	1	0,248	2	0,496
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,248	1	0,248
gesamt	**8**	**1,985**	**8**	**1,985**	**16**	**3,97**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	150	37,221	158	39,206	308	76,427
römisch-katholisch	26	6,452	27	6,7	53	13,151
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,248	1	0,248
ohne Angabe, gemeinschaftslos	28	6,948	12	2,978	40	9,926
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,248	1	0,248
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**204**	**50,62**	**199**	**49,38**	**403**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	80	19,851	58	14,392	138	34,243
verheiratet	108	26,799	106	26,303	214	53,102
verwitwert	7	1,737	28	6,948	35	8,685
geschieden	9	2,233	7	1,737	16	3,97
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**204**	**50,62**	**199**	**49,38**	**403**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.